



Hauskreisunterlagen 3.2022 «miteinander ...

... 4. Abschied feiern»

Predigthinweise: Pfr. Samuel Hertner und Sozialdiakon Michael Braun verabschieden sich mit dem Gottesdienst vom 3. Juli 2022 aus ihrer Tätigkeit in unserer Kirche.

Zum Thema: Abschied feiern gehört zum Leben dazu. Was wir tun und wie wir es tun, ist auf die Personen und das Ereignis beschränkt. Das Leben und die Lebenssituationen verändern sich. Abschied trägt das Potenzial zum Neuanfang in sich. Erinnerung und Hoffnung wie auch Dankbarkeit und Glaubensmut treffen aufeinander.

Idee zum Start	Abschiednehmen fällt uns oft nicht leicht. Oftmals bleiben nur Erinnerungen zurück. Dankbarkeit oder Enttäuschungen überwiegen im einen oder anderen Fall. Erzählt einander, wie ihr mit diesem Spannungsfeld von Dankbarkeit und Enttäuschungen umgeht.
Info zum Text	<p>Das Bild vom Ruderboot passt gut ins Thema. Der Blick ist dabei zurückgerichtet, das Ziel ist im Rücken. Im Abschiednehmen können uns Sorgen und Unsicherheiten einholen und beängstigen. Wie geht es danach weiter, was kommt auf uns zu, wie sollen wir all dies schaffen?</p> <p>Im Bild des Ruderboots geht es nicht darum, sich nicht der Realität zu stellen. Es geht um unseren Fokus. Fokussieren wir uns im Abschiednehmen und in Veränderungen auf unsere Sorgen und Ängste oder fokussieren wir uns auf Gott und auf das, was er bereits für dich getan hat? Rudern wir mit unserem Blick auf das Ungewisse los, oder ändern wir die Blickrichtung, schauen auf Gott und vertrauen, dass er unser Ziel kennt und der gleiche ist gestern, heute und morgen?</p> <p>Beim Vorwärtsgen geben uns drei Dinge Hoffnung:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Gott selbst geht mit uns – der Heilige Geist verbindet uns also über alle Distanzen hinweg2. Wir steuern dasselbe Ziel an – in den Hafen der Gemeinschaft mit Gott3. Jedes Ende ist ein neuer Anfang – Gott hat grosses und Gutes mit uns vor, auch wenn wir nun in verschiedenen Booten weiterrudern.
Bibel	<ul style="list-style-type: none">- Josua 4, 1-8 (sich an Gottes grosse Taten erinnern)- Psalm 103, 2-3 (Lobe den Herrn meine Seele)- Philipper 4, 6-7 (Dankbarkeit)- Johannes 14, 16-17 (Der Heilige Geist, der immer mit uns ist)- Johannes 14, 27

Fragen zum Text	<ul style="list-style-type: none"> - Joh 14, 16-17: Welche Bedeutung hatten diese Worte Jesu wohl für die Jünger? Inwiefern konnten sie ihnen helfen?
Fragen ins Leben	<ul style="list-style-type: none"> - Wo seid ihr persönlich mit dem Thema Abschied konfrontiert? - Inwiefern war dein letzter Abschied ein neuer Anfang? Was ist inzwischen daraus entstanden? - Wie haben dir gemeinsame Erfahrungen mit einem Menschen, von dem du dich verabschiedet hast, für deinen weiteren Lebensweg geholfen?
konkret werden	<ul style="list-style-type: none"> - Für was seid ihr dankbar in euerm Leben? - Was und wie können wir verhindern, dass unser Herz durch Enttäuschungen und Verletzungen hart wird? - Auf wen freust du dich, am Ende der Reise, in der Gemeinschaft mit Gott, wieder zu sehen?
Austausch	<ul style="list-style-type: none"> - Tauscht euch über eure Abschiedserfahrungen aus: Was hat euch geholfen, was war hinderlich, wie ist es euch dabei ergangen?

Steinmaur, 5. Juli 2022
Sozialdiakon Michael Braun + Pfarrer Samuel Hertner